

# Gebet für den Gefangenen des Monats April 2016

---



Name: **Pastor Gu Yuese**

Land: China

In Haft: Januar 2016

Anklage: Korruption

## Schicksal

Als Gefangenen des Monats April hat die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) Pastor Gu Yuese, auch als Joseph Gu bekannt, aus der Provinz Zhejiang in China benannt. Er ist bis vor kurzem als Dialogpartner ausländischer Gäste und Pastor der staatlich kontrollierten Chonyi Kirche auch über die Grenzen Chinas hinaus bekannt gewesen, quasi ein prominentes Aushängeschild der Religionspolitik.

Nun wurde er am 22. Januar entlassen und kurz darauf wurde bekannt, dass er am 28. Januar festgenommen wurde und sich nun in staatlichem Gewahrsam befindet. Gu Yuese, dem die Behörden Korruption vorwerfen, hatte sich gegen die Kampagne in der Provinz gewandt, in deren Zug seit zwei Jahren Kreuze von den Kirchen abgerissen werden.

Beobachtern zufolge geht es nur vordergründig um angebliche Verstöße gegen Bauvorschriften. Betroffen sind Kirchen aller Konfessionen, auch der patriotischen, sprich staatlich-kontrollierten. Hintergründig geht es wohl um die Unterwerfung unter die Kontrolle der Kommunistischen Partei. Im vorigen Jahr stieg die Zahl der Beschädigungen an den Kirchen enorm an, insgesamt rund 1.800 Kirchenkreuze ließ die Provinzregierung demontieren. Auf friedliche Proteste reagieren die Sicherheitskräfte mit Festnahmen und Gewalt. Beobachter gehen davon aus, dass der Regierung der enorme Zuwachs der Christen aller Konfessionen ein Dorn im Auge ist.

## Hintergrund

Die Haupttriebkraft der Christenverfolgung in China ist "Kommunistische Unterdrückung", in geringerem Ausmaß treten auch "Islamischer Extremismus" und "Religiöser Nationalismus" in Erscheinung. Die Situation der Christen in China hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verbessert, obwohl die Lage in diesem riesigen und vielfältigen Land insgesamt sehr unterschiedlich ist, was sich besonders im zurückliegenden Jahr gezeigt hat. Sowohl die wenigen Christen aus ethnischen Minderheiten als auch andere haben noch immer mit ernsthaften Einschränkungen und Beeinträchtigungen zu kämpfen.

Es gibt drei Arten christlicher Kirchen in China:

- Registrierte und von der Regierung anerkannte Kirchen - evangelisch und katholisch
- Nicht registrierte, unabhängige Kirchen
- Konvertierte Christen mit muslimischem oder tibetischem Hintergrund

Quelle: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte IGFM

# Gebet für den Gefangenen des Monats April 2016

---

## **HERR JESUS CHRISTUS,**

wir sind hier zusammen gekommen, um für unsere Brüder und Schwestern zu beten, die verfolgt werden, weil sie an Dich und Deine Botschaft glauben und dafür einen hohen Preis zahlen.

*HERR*, wir beten für die Menschen, die wegen ihres Glaubens angegriffen, gefangen, misshandelt, verstoßen oder gar mit dem Tod bedroht werden. Wir beten für rund 100 Millionen Christen in 50 Ländern, die dieses Schicksal trifft. In Europa, Amerika, Asien und Afrika.

*HERR*, wir wissen nicht, ob wir die Stärke hätten, diesen unglaublichen Druck auszuhalten, um für unseren Glauben an Dich unser Leben, das Leben unserer Kinder und Ehegatten, Eltern, Geschwister und Freunde in größte Gefahr zu bringen. Bitte erlaube uns, trotzdem für unsere Glaubensgeschwister zu beten.

*HERR*, sende Deinen Heiligen Geist, damit unser Gebet zu unseren Brüdern und Schwestern getragen wird, dass sie unsere Liebe und Unterstützung erfahren und dadurch Kraft schöpfen können.

**HERR JESUS CHRISTUS**, heute beten wir für **Pastor Gu Yuese** aus China, der für seinen Glauben an Dich im Gefängnis sitzt. Er hat niemanden bestohlen oder betrogen. Er will nur feiern, dass es Dich gibt. Gib ihm Kraft, Mut und einen langen Atem für seinen Weg. Sende ihm Deine heiligen Engel, dass sie ihn behüten und beschützen und lasse Deinen Segen über ihn.

*HERR*, Du hast uns die Feindesliebe als das wahre Wesen *GOTTES* gelehrt und vorgelebt. Wir möchten daher auch für die Unterdrücker unserer Geschwister beten. Vergib ihnen, die sie es nicht besser wissen oder anders gewohnt sind. Hilf ihnen, damit sie erkennen, dass Dein Weg der richtige Weg ist.

*HERR*, lass uns die Gnade bewusst werden, in einem Land zu leben, in dem heute jeder seinen Glauben frei und ohne Unterdrückung leben und praktizieren kann.

Amen